

Inhalt

Vorwort	11
---------	----

Erster Teil: Von Nürnberg nach Den Haag

I. Auf dem Weg zu einer wirksamen internationalen Strafrichterbarkeit	13
1. Rückblick: Der interalliierte Gerichtshof in Nürnberg	13
2. Die Konvention zum Verbot des Völkermords	14
3. Die neue Entwicklung in den UN	15
4. Die UN-Gerichtshöfe für Jugoslawien und Ruanda	16
a) Die Einsetzung der Gerichte durch den Sicherheitsrat	16
b) Aufbau, Zuständigkeit und Verfahren	18
5. Politische Bedingungen der Funktionsfähigkeit	20
II. Dokumentation	23
Q 1 Versailler Vertrag (1919) – interalliiertes Strafgericht und Militärtribunale (Art. 227-230)	23
Q 2 Statut für den Internationalen Militärgerichtshof (1945)	24
Q 3 Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermords (1948) – internationales Strafgericht (Art. 6)	32
Q 4 Beispiel Ad-hoc-Tribunal der UN: Statut des Internationalen Strafgerichtshofs für Ruanda (1994 / 2003)	33

Zweiter Teil: Der Internationale Strafgerichtshof

I.	Der Internationale Strafgerichtshof zwischen Normativität, Machtpolitik und Symbolik	47
1.	Streit um den Strafgerichtshof	47
2.	Machtpolitische Bedingungen internationaler Strafgerichtsbarkeit	48
a)	Rückblick: von Versailles über Nürnberg zu den Ad-hoc-Gerichten der UN	48
b)	Die Kompetenzen des IStGH	51
3.	Der Beschluss des Sicherheitsrats – ein fauler Kompromiss?	54
II.	Dokumentation	58
Q 1	Statut IStGH (1998)	58
Q 2	Art. 16 Abs. 2 GG – Verfassungsänderung (2000)	138

Dritter Teil: Internationale Strafgerichtshöfe – eine Zwischenbilanz

I.	Politische Bedingungen einer effektiven internationalen Strafgerichtsbarkeit	141
1.	Interalliierte Gerichte	141
2.	Ad-hoc-Tribunale der UN	142
3.	Internationalisierte („gemischte“) Gerichte	144
4.	Internationaler Strafgerichtshof, UN-Sicherheitsrat und die USA	146
5.	Paradigmenwechsel von Völkerrecht und staatlicher Souveränität	150
6.	Schlussfolgerung	152

II. Dokumentation	154
Q 1a Beispiel internationalisiertes Gericht: Statute of the Special Court for Sierra Leone	154
Q 1b Agreement between the United Nations and the Government of Sierra Leone on the Establishment of a Special Court for Sierra Leone (2002)	162

Vierter Teil: Auswahlbibliographie

I. Internationale Strafgerichtsbarkeit und Völkerstrafrecht	171
II. Einzelne Gerichtshöfe und Formen der Gerichtsbarkeit	175
1. Militärtribunale: Nürnberg / Tokio	175
2. Ad-hoc-Gerichte der UN: Jugoslawien / Ruanda	176
3. IStGH	178
4. Internationalisierte Gerichte: Kosovo / Sierra Leone / Ost-Timor / Kambodscha	181
Abkürzungen	183